

Stärken & Begrenzungen

Persönlich & Vertraulich

28.06.2002

Ms Andria Anders

	I	II	III
D	1	9	-8
I	12	2	10
S	5	1	4
C	3	5	-2

Dieser Bericht fasst die positiven Verhaltenszüge von Ms Andria Anders, die als ihre "beruflichen Stärken" bezeichnet werden können, zusammen. Dies sind die Werte, die sie ins Unternehmen einbringt. Der Bericht enthält auch die "möglichen Begrenzungen", die jene treibenden Kräfte beschreiben, die als persönliche Mängel betrachtet werden können.

Die Stärken von Ms Andria Anders geben einen klaren Hinweis auf die Zuständigkeitsbereiche oder Gebiete betrieblicher Einbindung, in denen sie sich voraussichtlich am wohlsten fühlt und daher am produktivsten und erfolgreichsten sein wird. Im Gegensatz dazu betonen die beschriebenen Begrenzungen die Bereiche, in denen Ms Andria Anders aller Wahrscheinlichkeit nach am meisten von Schulung, Entwicklung und/oder Unterstützung profitieren kann.

Berufliche Stärken von Ms Andria Anders

- Schafft Begeisterung.
- Hat auf andere einen sympathischen und positiven Einfluss.
- Nimmt an gemeinschaftlichen Aktivitäten teil.
- Setzt sich für andere ein.
- Verständnisvoll und gut organisiert.
- Loyal, geduldig, verlässlich und berechenbar.
- Behält gleichbleibende Kraft innerhalb eines Unternehmens und/oder bei Projekten, die regelmäßig anfallen und sich wiederholen können.
- Kann Aufgaben als reizvoll empfinden, auch wenn sie sich regelmäßig wiederholen.
- Ruhige, gelassene Art; bleibt unter den meisten Umständen beständig und ruhig.
- Diplomatisch und feinfühlig bezüglich der Standpunkte anderer.
- Entdeckt Fehler schnell.
- Kann, wenn sie über alle Fakten verfügt, sogar in schwierigen Positionen durchhalten.
- Überprüft Qualität.

Mögliche Begrenzungen von Ms Andria Anders

- Überschätzt ihre eigenen Fähigkeiten.
- Unterschätzt die Komplexität von Problemen.
- Kann sich zu sehr auf ihre eigene Überzeugungskraft und Persönlichkeit verlassen.
- Lässt persönliche Probleme zu lange unbeachtet, bevor sie handelt.
- Ist zeitweise beim Durchsetzen ihres Standpunktes unsicher oder zögernd.
- Kann Verantwortung oder Zuständigkeiten außerhalb ihres Fachbereichs vermeiden.
- Es kann so wirken, als würde sie nicht über ausreichend Initiative und Antrieb verfügen.

- Kann mit den Dingen, so wie sie sind, übermäßig zufrieden sein.
- Könnte Probleme haben, Fristen einzuhalten.
- Kann beim Start einer Aufgabe oder eines Projekts Hilfe benötigen.
- Delegiert ungern und hat Schwierigkeiten loszulassen.
- Kann an Aufgaben zu detailliert herangehen.
- Ist beim Treffen von Entscheidungen und im Eingehen von Risiken übervorsichtig.

Um den oben stehenden Bericht zu bewerten, sollte er im Kontext der Stellenanforderungen und auch der Grafik I betrachtet werden. Daher wird empfohlen, die Stärken und Begrenzungen mit dem Stellenprofil zu vergleichen. Das Stellenprofil definiert die Anforderungen der Stelle und die Verhaltensweisen, die für eine zufrieden stellende Durchführung der Aufgabe, der Arbeit oder des Projekts benötigt werden.